AMS-Impulsprogramm

Anreiz für Betriebe, Qualifikation für Beschäftigte

Projektteam Synthesis Forschung:
Florian Endel
Günter Kernbeiß
Michael Schwingsmehl

AMS

SYNTHESISFORSCHUNG

Themen im Überblick

- Wiederholte Inanspruchnahme der IBB
- Jahresbericht
  »Monitoring und Resonanzanalyse 2022«
- Highlights aus dem Jahresbericht

Wiederholte Inanspruchnahme der IBB

- Kurzbericht 2 »IBB: Kontinuität eröffnet neue Wirkungszusammenhänge«, März 2022
- Inwieweit erhöht die wiederholte Inanspruchnahme von IBB-Beratungsleistungen deren Wirksamkeit?
- Inwieweit stabilisiert die Inanspruchnahme von IBB-Beratungsleistungen die AMS-Bindung von Neukund*innen?

Methoden

- Analysen orientieren sich an Jahresberichten
  - Profile mehrfach beratener Unternehmen
  - Erreichen der Phasen der Impulsberatung
  - Impuls-Themenberatung: Wahl der Schwerpunkte
  - Kontrollgruppenbasierte Resonanzanalyse der themenberatenen Unternehmen

Analysierte Betriebe und Kontakte

- 5.120 erfasste IBB-Kontakte
- 4.859 unterschiedliche Unternehmen
  - 4.610 einmalig
  - 237 mit zwei Beratungszyklen
  - 12 mit drei IBB-Kontakten
- 249 Betriebe (4,9%) mit 510 Beratungen
- 261 »wiederholte« Kontakte

Ergebnisse: Unternehmensprofile

- Unterschiede zu allen IBB-Betrieben:
  - Steigende Anteile:
    Betriebe aus OÖ, große Unternehmen,
    Betriebe mit älterem Personal,
    kleine Dienstleistungsbetriebe aus Vbg. +18PP, Tirol +5PP
  - Sinkende Anteile:
    schrumpfende Unternehmen,
    kleine Dienstleistungsunternehmen: -10 Prozentpunkte,
    kleine Produktionsunternehmen: -5 Prozentpunkte

Ergebnisse: Phasen der Impulsberatung

- Hohe Neigung zur Fortführung nach Erstgespräch
  - Ausnahmen in Salzburg und Steiermark
- Große Unternehmen
  - Überproportional häufige Wiederholung
  - Verstärkt kein Interesse nach Erstgespräch (Dienstleistung +14 PP ; Produktion +10 PP)

Ergebnisse: Themenschwerpunkte

- Betriebe mit mehrfachen Teilnahmen
  - 235 Themenberatungen
  - 129 beim ersten Kontakt
  - 106 bei wiederholter Teilnahme
- Vor allem bei wiederholter Teilnahme:
  - Themenberatung noch nicht erreicht oder
  - Schwerpunkt noch nicht gewählt bzw. dokumentiert

Ergebnisse: Resonanzanalyse

- Kontrollgruppenbasierte Resonanzanalyse
- Gesamtresonanzen:
  - 1.239 Betriebe in Jahresbericht 2021: +52 PP
  - 126 Betriebe bei erstem Kontakt: +45 PP
  - 41 Betriebe bei wiederholtem Kontakt: +62 PP
  - 167 Betriebe bei allen Kontakten: +49 PP

Fazit zur Wiederholung der IBB-Beratung

- Erhöhte Wirksamkeit bei wiederholter Inanspruchnahme in den Zielindikatoren
- Aber:
  - Kleine Fallzahlen und große Heterogenität
  - Unterdurchschnittliche Resonanz bei erstem Kontakt
- Eine wiederholte Inanspruchnahme kann die Resonanz erhöhen, ist aber nicht allgemein zu empfehlen.

Jahresbericht Monitoring und Resonanzanalyse

- Jahresbericht als fortlaufendes Instrument
- Kategorisierungen der Betriebe
  - Gruppierung nach Betriebsgrößen und Betriebstypen
  - Vereinheitlichung von Monitoring und Resonanzanalyse
- Zeiträume der Resonanzanalyse
  - Bisher: Datengrundlage bis Ende Juni des Vorjahres
  - Neu: Berechnung bis Ende des letzten Kalenderjahres
  - Aktuellere und vollständigere Ergebnisse

Monitoring: Teilnahmen und Abbrüche

	Alle	Erstgespräch absolviert	Kein Interesse nach EG	Impuls-Check	Themen-beratung	Impuls-Follow-up
Gesamt	**6.146**	**6.073**	**3.470**	**2.603**	**2.071**	**1.288**
% aller Unternehmen	**100%**	99%	56%	42%	34%	21%
% der vorangehenden Phase		99%	57%	43%	80%	62%
Betriebstyp						
Dienstleistungsbetrieb bis 50 Beschäftigte	**3.111**	99%	53%	46%	36%	21%
Betriebsdynamik[2]						
Wachsend	**934**	99%	51%	48%	38%	22%
Gleichbleibend	**4.483**	99%	57%	42%	34%	22%
Schrumpfend	**729**	99%	59%	40%	30%	16%
Niedrig entlohnte Arbeitsplätze[1]						
Bis 10%	**3.335**	99%	60%	39%	31%	20%
10 bis 30%	**1.903**	99%	54%	45%	35%	22%
30% und mehr	**908**	99%	50%	49%	40%	23%

[1] Anteil der Arbeitsplätze mit einem standardisierten Monatseinkommen unter dem 1,5-fachen Wert der Mindestsicherung.

[2] Entwicklung des Beschäftigungsstandes im Vergleich zum Vorjahr.

IBB Jahresbericht 2022
Seiten 23-26; Tabellen 4-7

AMS

SYNTHESISFORSCHUNG

Fortsetzungen nach dem Erstgespräch

- 42% aller kontaktierter Unternehmen
- 46% bei Dienstleistungsbetrieben bis 50 Beschäftigte
- 48% bei wachsenden Unternehmen
- 49% bei 30%+ niedrig entlohnte Arbeitsplätze
- Regionale Variationen:
  - 32% im Burgenland
  - 58% in Salzburg
  - 53% in Vorarlberg

Erreichen der Impuls-Themenberatung

- 34% aller kontaktierter Unternehmen
- 80% der Unternehmen mit Impuls-Check
- Regionale Variationen:
  - 24% im Burgenland
  - 44% in Salzburg
  - 48% in Vorarlberg
- Ausschlaggebend: Fortführung nach Erstgespräch

Resonanzanalyse: Überblick

Österreichweiter Befund: Zieldimensionen (in Indexpunkten)

N: 2 036 Unternehmen

		Anteil der Unternehmen mit einer Steigerung (vorher/während der Beratung) im beobachteten Indikator		Indexpunkte =
		Beratene Betriebe	Kontrollgruppe	Differenz in PP
Personalwirtschaftliches Verhalten	**Personalwirtschaft**	**∑ 167 %**	**∑ 148 %**	**∑ +19 PP**
	– Neuaufnahme: Personen mit höchstens Pflichtschulabschluss	51%	43%	+8 PP
	– Neuaufnahme: Frauen mit Lehr-/BMS-Abschluss	38%	35%	+3 PP
	– Neuaufnahme: Personen über 45 Jahre	45%	40%	+5 PP
	– Bestand: chancenreiche Arbeitsplätze von Frauen	33%	29%	+4 PP
Inanspruchnahme von AMS-Angeboten	**Inanspruchnahme von AMS-Angeboten**	**∑ 119 %**	**∑ 79 %**	**∑ +41 PP**
	– Meldung von offenen Stellen	51%	31%	+20 PP
	– AMS-Leistungen	20%	15%	+4 PP
	– AMS-Förderungen	49%	33%	+16 PP
			Gesamtresonanz	**∑ +60 PP**

Impulsberatung für Betriebe: Monitoring und Resonanzanalyse
Jahresbericht 2022
Seite 33, Übersicht 4

AMS

SYNTHESISFORSCHUNG

Resonanzanalyse

- 2.036 Unternehmen
  - IBB Jahresbericht 2021: 1.239 Unternehmen
- +60 Indexpunkte in allen Kategorien
  - IBB Jahresbericht 2021: +52 Indexpunkte
- Größte Zuwächse 2021-2022:
  - +2 Pkt. »Bestand: chancenreiche Arbeitsplätze von Frauen«
  - +2 Pkt. »Meldung von offenen Stellen«
  - +3 Pkt. »AMS-Förderungen«

Factsheet 1: Meldung offener Stellen

- **51%** aller IBB-Unternehmen in der Resonanzanalyse
  = plus 65% im Vergleich zur Kontrollgruppe

- **71%** der Unternehmen mit 250+ Beschäftigten
  = +25% im Vergleich zur Kontrollgruppe

- **41%** der kleinen (10 Personen) IBB-Unternehmen mit
  = plus **173%** im Vergleich zur Kontrollgruppe

Factsheet 2: Chancen

- Anteil von …
  - … arbeitsmarktpolitischen Zielgruppen an Neubesetzungen
  - … Frauen auf chancenreichen Arbeitsplätzen
- Ganz Österreich
  - +167 Prozentpunkte (PP) bei allen IBB-Betrieben
  - +213 PP bei großen Betrieben
- Ganz Österreich im Vergleich zur Kontrollgruppe
  - +19 PP bei allen IBB-Betrieben
  - +42 PP bei kleinen Betrieben

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

- Nachfragen?
- Unterschiedliche Auffassungen?
- Anmerkungen, Anregungen, Kritik?